

ver.di

vaau

UNSERE ZEITUNG FÜR DIE
BERLINER FINANZÄMTER

Informationen | Meinungen | Analysen | Termine | Links

04.09.2018

Ausbildungskampagne 2018 erfolgreich Volles Haus in beiden Laufbahnen

Die Besetzung der Ausbildungsplätze und der dualen Studienplätze in der Steuerverwaltung stellt in den letzten Jahren eine große Herausforderung dar und die Spannung bleibt bis zum letzten Tag, ob bei der Ernennungsveranstaltung auch alle Sitzplätze belegt sind.

In diesem Jahr ist es den Kolleginnen und Kollegen vom Ausbildungsreferat durch großen persönlichen Einsatz gelungen, alle Ausbildungsplätze und Studienplätze mit Bewerberinnen und Bewerbern zu besetzen. Herzlichen Dank dafür!

In der Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt (ehemals mittlerer Dienst) haben somit 170 Auszubildende ihre Ausbildung begonnen und in der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt (ehemals gehobener Dienst) starten 184 Kolleginnen und Kollegen ins Studium. Die ver.di-Jugend aus den Finanzämtern (Foto) wünscht dabei viel Erfolg. Und sie hilft mit Rat und Tat, wenn's mal nicht so gut läuft.

Angesichts des zunehmenden Konkurrenzkampfes um die Bewerberinnen und Bewerber freuen wir uns sehr, dass dem immensen personellen Mehrbedarf in den Finanzämtern durch eine hohe Zahl von Nachwuchskräften Rechnung getragen wird.

Gleichwohl besteht aus unserer Sicht bereits für die anstehende Bewerbungskampagne 2019 die Notwendigkeit, weitere personelle Ressourcen für das Ausbildungsreferat bereitzustellen und die Werbung zu intensivieren. Nicht nur die Betreuung des Einstellungsverfahrens selbst ist zeitaufwendig, auch die Präsenz auf Ausbildungsmessen und an Schulen erfordert viel Zeit, Kreativität und eine gute finanzielle Ausstattung. Da die Einstellungs- und damit die Ausbildungsperspektiven in den nächsten Jahren auf vergleichbarem Niveau bestehen bleiben, braucht es Anstrengungen besonderer Art. Insbesondere müssen auch die Bewerberinnen und Bewerber im Bewerbungsverfahren frühzeitiger durch verbindliche Zusagen an die Finanzverwaltung gebunden werden.

Eine Veröffentlichung der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft ver.di, Bezirksverwaltung Berlin, Köpenicker Straße 30, 10179 Berlin, Verantwortlich für den Inhalt: Andreas Stoll, andreas.stoll@verdi.de

